

STADT GUBEN



NEISSE ECHO

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Guben und der Gemeinde Schenkendöbern

Guben und Schenkendöbern, den 13. Januar 2023

Woche 2 • Nummer 1 • Jahrgang 33

5. HISTORIENMARKT



**4. FEBRUAR 2023
10 - 17 UHR
ALTE FÄRBEREI**

**EINE KLEINE ZEITREISE IN DIE
NIEDERLAUSITZER HEIMATGESCHICHTE**

Stadtgeschehen

- 215 Einsätze für die Freiwillige Feuerwehr Guben in 2022 Seite 2
- Spende für den Förderverein der Städtischen Musikschule „Johann Crüger“ Seite 3
- 1 Million Euro für die Gubener Städtebauförderung Seite 4
- Neue Zahnärztin praktiziert in Guben Seite 4

Amtsblatt

- Katzenpärchen Susi und Strolch aus dem Gubener Tierheim Seite 6
- Enkeltrick – So können Sie sich schützen Seite 7
- Hier ist was los! Alle Veranstaltungen ab Seite 10
- Stellenausschreibungen Seite 3 (Amtsblatt)

Monatsrückblick der Freiwilligen Feuerwehr Guben



Nachlöscharbeiten an einem PKW. © Feuerwehr Guben

Hier finden Sie einen Einblick der aktuellen Feuerwehreinsätze im Dezember 2022.

Einsatznummer	Datum	Einsatzbeschreibung
190.	01.12.2022	Hilfeleistung - Unterstützung für den Rettungsdienst
191.	02.12.2022	Gebäude - Groß - Kellerbrand in einem Mehrfamilienhaus
192.	06.12.2022	Türnotöffnung - hilflose Person in verschlossener Wohnung
193.	06.12.2022	Gebäude - Groß - technischer Defekt einer Heizdecke führte zu einem Schwelbrand
194.	10.12.2022	Türnotöffnung - medizinischer Notfall hinter verschlossener Wohnungstür
195.	11.12.2022	Türnotöffnung - hilflose Person hinter verschlossener Tür
196.	12.12.2022	Gebäude - Klein - Brand einer Gartenlaube in voller Ausdehnung

197.	14.12.2022	BMA - ausgelöste Brandmeldeanlage - keine Feststellung
198.	14.12.2022	BMA - ausgelöste Brandmeldeanlage - keine Feststellung
199.	14.12.2022	BMA - ausgelöste Brandmeldeanlage - keine Feststellung
200.	16.12.2022	Türnotöffnung - Einsatzabbruch
201.	16.12.2022	Türnotöffnung - hilflose Person hinter verschlossener Tür
202.	17.12.2022	Türnotöffnung - medizinischer Notfall in verschlossener Wohnung
203.	19.12.2022	PKW - es brannte ein Kleinbus
204.	19.12.2022	PKW - Nachlöscharbeiten
205.	20.12.2022	Hilfeleistung - Unterstützung für den Rettungsdienst
206.	22.12.2022	Türnotöffnung - hilflose Person in verschlossener Wohnung
207.	23.12.2022	Türnotöffnung - Einsatzabbruch
208.	27.12.2022	Hilfeleistung - Tragehilfe für den Rettungsdienst
209.	27.12.2022	Hilfeleistung - Unterstützung Rettungsdienst
210.	29.12.2022	Türnotöffnung - hilflose Person in verschlossener Wohnung
211.	29.12.2022	Türnotöffnung - hilflose Person in verschlossener Wohnung
212.	29.12.2022	Türnotöffnung - hilflose Person in verschlossener Wohnung
213.	30.12.2022	Gebäude Groß - es brannte Weihnachtsdekoration in einer Wohnung
214.	31.12.2022	Türnotöffnung - medizinischer Notfall in verschlossener Wohnung
215.	31.12.2022	Klein - es brannte eine Mülltonne

Wer sich ebenfalls bei der Freiwilligen Feuerwehr Guben engagieren möchte, findet alle Informationen unter www.feuerwehr-guben.de.

Freiwillige Feuerwehr Guben

Die Freiwillige Feuerwehr sagt Danke!

215 Einsätze hat die Feuerwehr der Stadt Guben im Jahr 2022 zu bewältigen gehabt. Das ist für uns ein neuer Rekord, da unsere Einsatzzahlen meist zwischen 150 – 200 Einsätzen pro Jahr liegen.

Egal ob bei Sonnenschein, Sturm oder Schnee, die Feuerwehr ist an 365 Tagen im Jahr einsatzbereit. Als kleines Weihnachtsgeschenk haben die Kameradinnen und Kameraden der Einsatzabteilung ganz besondere Utensilien bekommen. Mit Unterstützung des Fördervereines „Feuerwehr-Löschgruppe Bresinchen e. V.“, der Deutsche Stiftung für Engagement und

Ehrenamt sowie der Sparkasse Spree-Neiße konnten neue T-Shirts, Pullover und Mützen gekauft werden. Als Wechselsachen für die im Einsatz eingesetzten Atemschutzgeräteträger wurden Jogginganzüge beschafft. Die kontaminierte Einsatzkleidung kann somit an der Einsatzstelle getauscht werden, um gesundheitlichen Beeinträchtigungen vorzubeugen. Herzlichen Dank für die Unterstützung und Wertschätzung unseres Ehrenamtes!

Freiwillige Feuerwehr Guben



GUBENER PRODUKTMESSE

18. MÄRZ 2023
10:00 UHR - 17:00 UHR

ENTDECKEN UND ERLEBEN SIE
DIE REGIONALEN PRODUKTE
UND HANDWERKERZERZEUGNISSE





FRÜHLING AN DER NEISSE

2. - 4. JUNI 2023

Neues aus der Städtischen Musikschule „Johann Crüger“: Es bläst wieder in Boitzenburg



Die Schülerinnen und Schüler der Bläserklassen vor dem Schloß Boitzenburg.



Konstantin Schwarze.



Bürgermeister Fred Mahro besuchte die Gubener Bläserklassenkinder nach dem Konzert im Backstage.
© Städtische Musikschule „Johann Crüger“



Marc Rentsch.



Bereits eine Woche vorher unterstützten die drei Gubener Schlagzeuger Arne Deinert, Levi Schütze und Kimi Wächtler das Trommelregister beim 1. Durchgang des Bläserklassentreffens für die Region Nord/Ost.



Juno Bennewitz.

Ende letzten Jahres waren die Gubener Bläserklassen nach einer viertägigen Probenphase auf Schloß Boitzenburg in der Uckermark zum Abschlusskonzert in der MBS Arena in Potsdam zu erleben.

Die Schülerinnen und Schüler der Bläserklassen aus der Corona-Schröter-Grundschule und der Friedensschule verbrachten gemeinsam mit 200 Kindern der Region Brandenburg Süd tolle Tage mit viel Musik, aber auch genügend Freizeit.

Bei beiden Abschlusskonzerten war das Landesjugendjazzorchester junior als Gastband auf der Bühne. In diesem Auswahlorchester freuen wir uns über die drei Schüler unserer Musikschule: Juno Bennewitz & Konstantin Schwarze am Bass und Marc Rentsch am Baritonsaxofon.

Städtische Musikschule „Johann Crüger“

Spende für den Förderverein



© Städtische Musikschule „Johann Crüger“

Bereits zum zweiten Mal erhält der Förderverein der Städtischen Musikschule „Johann Crüger“ eine Spende zur Unterstützung der Musikschularbeit von der Firma Actemium Fördertechnik Lausitz aus Spremberg. Jörn Matschke überreichte im vergangenen Jahr den 500 Euro Scheck an Schüler des Nachwuchsblasorchesters und des Klarinettenensembles. Mit der Spende soll der Anfang zur Anschaffung einer Bassklarinette gelegt werden.

Grenzüberschreitendes Tourismusedwicklungskonzept

Die Städte Guben und Gubin entwickeln gemeinsam ein deutsch-polnisches Grenzüberschreitendes Tourismusedwicklungskonzept. Das Konzept soll einen Beitrag zur touristischen Entwicklung der Eurostadt Guben-Gubin leisten, Informationen auf beiden Seiten der Grenze vermitteln sowie die touristischen Angebote besser miteinander verknüpfen. Auf Grundlage der Zustandsanalyse sollen neue touristische Produkte erarbeitet sowie grenzüberschreitend abgestimmte Richtungen der zukünftigen Tourismusedwicklung für beide Städte abgeleitet werden.

Bei der Erarbeitung des Tourismusedwicklungskonzeptes konnten sich auch die Bürgerinnen und Bürger der Doppelstadt

beteiligen. Die Ergebnisse der Umfrage werden bei der Erstellung des Konzeptes berücksichtigt.

Das Konzept ist eine der Projektmaßnahmen im Rahmen des Projektes „Zwei Rathäuser – eine Eurostadt. II. Etappe“.

Ein Projektziel ist die Stärkung der Zusammenarbeit sowie die Tourismusedförderung der Eurostadt.

1 Million Euro für die Gubener Städtebauförderung



Die Zuwendungsbescheide nahmen Sven Rogosky (2 v. l.), Fachbereichsleiter für Bau- und Instandhaltungsmanagement der Stadt Guben, Geschäftsführer der Gubener Wohnungsgesellschaft Dr. Martin Reiher (r.) sowie Max Schumann (l.) aus dem Bereich Stadtplanung entgegen. © Stadt Guben/LB

Rainer Genilke, Staatssekretär für Infrastruktur und Landesplanung, überreichte am 22. Dezember 2022 der Stadt Guben Förderbescheide in Höhe von insgesamt eine Million Euro. Die Mittel stammen aus dem Bund-Länder-Programm „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“.

Hauptsächlich wird damit die Sanierung von denkmalgeschützten Wohngebäuden in der Karl-Marx-Straße gefördert. Weitere Mittel fließen in den Abriss nicht mehr benötigter Gebäude. Die Zuwendungsbescheide nahmen Sven Rogosky, Fachbereichsleiter für Bau- und Instandhaltungsmanagement der Stadt Guben, Geschäftsführer der Gubener Wohnungsgesellschaft Dr. Martin Reiher sowie Max Schumann aus dem Bereich Stadtplanung dankend entgegen.

Guben hat seit 1991 mehr als 55 Millionen Euro an Städtebauförderung für die Stadtentwicklung und Stadterneuerung erhalten. Im gleichen Zeitraum wurden außerdem für die Wohnraumförderung rund 29,4 Millionen Euro für 1.445 Wohnungen bewilligt.

Pressestelle MIL/Stadt Guben

Neue Zahnärztin in Guben



Laura Birkenhagen arbeitet seit Kurzem als Assistenzärztin in der Zahnarztpraxis von Andreas Pech (l.). © Birkenhagen

Ärzte zählen zu den Berufsständen, die verstärkt in den ländlichen Regionen gefragt sind. Bereits seit einigen Jahren ist die Situation in Guben und Umgebung angespannt. Die Situation speziell in Guben wird sich bei den Zahnmedizinern zuspitzen. Der Altersdurchschnitt liegt bei 63 Jahren (Stand: April/2022), da ist eine Verjüngung dringend notwendig. Laura Birkenhagen möchte bei diesem Prozess mitwirken. Die 24-Jährige hat in der Praxis von Andreas Pech an der Cottbuser Straße ihre Tätigkeit als Assistenzärztin aufgenommen. „Ich möchte in Guben bleiben und hier künftig auch praktizieren“, so die junge Gubenerin. Gemeinsam mit Ehemann Vincent ist sie nach ihrer Ausbildung

in die Neißestadt zurückgekehrt. Die Entscheidung für Guben hat das Ehepaar Birkenhagen aus mehreren Gründen gefällt: „Da sind an erster Stelle die Familien, die Wurzeln, die wir haben. Und dann ist da die Wertschätzung, die Tatsache, dass man sich sehr um mich bemüht hat, sowohl in Person von Andreas Pech als auch in der des Bürgermeisters der Stadtverwaltung, so Laura Birkenhagen.“ Und natürlich habe auch der Ärztemangel eine Rolle gespielt: „Ich will für die Leute da sein, ihnen helfen und ein nahbarer Arzt sein.“ Schon in den ersten Tagen habe sie viel positive Resonanz erhalten. „Die Leute sind sehr dankbar.“ Und sie würden auf weiteren Ärztenachwuchs hoffen, ob nun Kinderärzte, Hautärzte oder Augenärzte.

So unterstützt die Stadt Guben Ärzte bei der Ansiedlung:

Mit der Richtlinie der Stadt Guben „zur Förderung der Ansiedlung von (Zahn-)Ärzten sowie der Nachwuchsgewinnung im Bereich der Gesundheitsversorgung“, die zum 1. Januar 2022 in Kraft trat, unterstützt die Stadt Guben Mediziner, die sich in der Neißestadt ansiedeln wollen. Demnach können Ärzte oder Zahnärzte, die sich mit einer Haus-, Zahn- oder Facharztpraxis im Stadtgebiet niederlassen wollen und für deren Bereich eine Unterversorgung besteht oder droht, eine Förderung durch die Stadt beantragen. Anträge können auch Ärzte stellen, die die Praxis eines ausscheidenden Kollegen übernehmen. Für jede Niederlassung, Übernahme oder Erweiterung sieht die Richtlinie einen einmaligen Zuschuss von maximal 20.000 Euro vor. Das klingt erst mal viel, jedoch kostet allein ein Zahnarztstuhl einen mittleren fünfstelligen Betrag. Im Gegenzug verpflichten sich die Empfänger der Zuwendung, die Praxis in Guben mindestens fünf Jahre aufrechtzuerhalten. lb

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, dem 3. Februar 2023

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge ist:
Mittwoch, der 25. Januar 2023

Annahmeschluss für Anzeigen ist:
Montag, der 30. Januar 2023, 9.00 Uhr

Die Stadtbibliothek informiert

Neuerscheinungen „Bibliothek der Dinge“

Mobiles PA-Soundsystem (Karaokeanlage)



Die Auna Pro Streetstar 2.0 15 Mobile PA-Anlage bringt den Sound dahin, wo er benötigt wird: Mit ins Herz von Veranstaltungen und Aufführungen jeder Art – egal ob Straßen-, Sport- oder Kinderfest, Vereinsveranstaltungen, Straßenmusiker-Aufführungen oder zur nächsten Familienfeier.

Mit noch mehr Power liefert der Soundprofi jetzt bis zu 250 Leuten ordentlich Musik auf die Ohren.

Vielfältige Anschlussmöglichkeiten liefern den gewünschten Sound: Entweder per Bluetooth-Verbindung von Playlists im Smartphone, Tablet oder MP3-Player, über USB-Port und SD-Slot, per AUX-Line-In von weiteren Audio-HiFi-Geräten wie CD-Player und Stereo-Anlagen. Über den Mic-Eingang kann natürlich auch eine E-Gitarre klangstark Zugang finden. Für heiße Karaoke-Auftritte, mitreißende Gesangsdarbietungen und fetzige Moderationen sorgen die beiden kabellosen UHF-Funk-Mikrofone: Ungebunden von Kabeln glänzen sie mit störungsfreier Übertragung auch über hohe Reichweiten hinweg - perfekt, um jedes Publikum einzubeziehen. Eine vollwertige Fernbedienung ermöglicht die Steuerung auch über Distanz hinweg.



Waschsauger (Polstereiniger)

Der Waschsauger SE 6.100 (Kärcher Home Line) macht textile Flächen hygienisch sauber. Die Reinigungslösung wird mit Druck tief in die Fasern eingesprüht und zusammen mit dem gelösten Schmutz wieder abgesaugt - ideal zum Beispiel für Allergiker und Haushalte mit Tieren. Im Lieferumfang enthalten ist sowohl die Waschdüse zur Reinigung von Teppichböden als auch die Waschdüse zur Polsterreinigung, mit der Polster, Matratzen und Autositze bequem gereinigt werden können. Dank umschaltbarer Trockensaugdüse für Teppich- und Hartböden, Fugendüse, Polsterdüse, Adapter zum Nass-/Trockensaugen und Papierfilterbeutel ist der Waschsauger auch als vollwertiger Mehrzwecksauger einsetzbar.

USB-Streaming-Mikrofon



Mit dem Trust GXT 232 Mantis Streaming-Mikrofon können Sie die Strategie Ihres Gaming-Teams besprechen, Unterstützung anfordern und einfach nur Spaß zusammen haben. Mit diesem Mikrofon bleiben Sie in entscheidenden Schlachten stets mit Ihrem Team verbunden. Des Weiteren besitzt es einen USB-Adapter für eine hochwertige, verzerrungsfreie digitale Audio. Mit diesem Mikrofon können Sie nicht nur mit Ihren Teamkollegen sprechen, sondern auch Twitch, YouTube oder die Plattform Ihrer Wahl nutzen: jeder kann Sie deutlich verstehen.

Alle aus der „Bibliothek der Dinge“ kann kostenlos mit einem gültigen Bibliotheksausweis ausgeliehen werden.



Neues Jahr – Neues Angebot



Schallplattenspieler.
© Stadtbibliothek

Ab sofort steht Ihnen in der Stadtbibliothek eine Schallplattensammlung zum vor Ort Hören zur Verfügung. Wer die Musik gern mit nach Hause nehmen möchte, kann sich die Schallplatten in der Bibliothek digitalisieren.

Gut zu wissen: Ein Schallplattenspieler mit Digitalisierungsfunktion kann auch über die „Bibliothek der Dinge“ ausgeliehen werden.

Stadtbibliothek

Veranstaltungen in der Stadtbibliothek

15

FEBRUAR

18:00

Vortrag von

Frau Dr. Schmidt-Breitung



Von Blattgold bis Giftgrün Der Alltag einer Restauratorin

Anmeldungen unter 03561 68712300

Stadtbibliothek Guben

EINTRITT

5€

Vortrag „Von Blattgold bis Giftgrün – Der Alltag einer Restauratorin“

Frau Dr. Dorothee Schmidt-Breitung erzählt aus ihrem Berufsalltag als Restauratorin. Sie ist u. a. im Schloss Branitz und im Kloster Neuzelle tätig. Freuen Sie sich auf spannende Einblicke in die geschichtsträchtigen Orte.

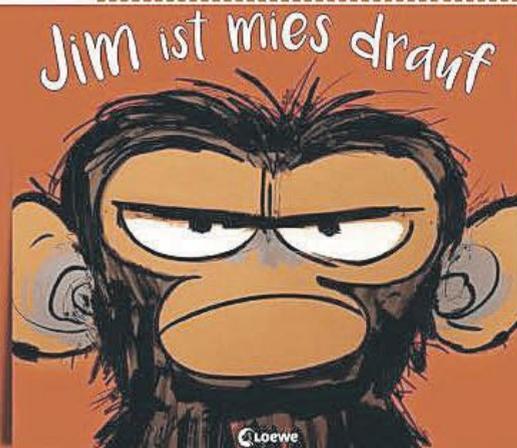
27
JANUAR

ab 4 Jahren

**Bilder
BUCH KINO**

16:30
Uhr

Jim ist mies drauf



Anmeldungen unter 03561 6871-2300
Stadtbibliothek Guben Eintritt frei

Bilderbuchkino „Jim ist mies drauf“

Jim ist mies drauf: Die Sonne scheint zu hell, der Himmel strahlt zu blau und die Bananen schmecken zu süß! „Vielleicht hast du schlechte Laune“, vermutet sein Freund Nick. Doch Jim ist sich sicher: „Ich habe KEINE schlechte Laune!“ Als seine Freunde versuchen, ihn aufzumuntern – „Hüpf auf und ab!“, „Tanze!“ oder „Mach ein Nickerchen!“ – stürmt er wütend davon. Nichts scheint zu helfen. Kann es also sein, dass er einfach mal einen schlechten Tag hat? Eintritt ist frei, ab 4 Jahren
Stadtbibliothek bittet bei beiden Veranstaltungen um Voranmeldung unter (03561) 6871-2300 oder bibo@guben.de

PC Kummerstunde der VHS in der Stadtbibliothek

Wir helfen bei akuten Problemen wenn Ihr Computer, Tablet, Smartphone einmal „streikt“ oder Ihnen im entscheidenden Moment das „gewusst-wie“ fehlt. Wenn Sie Fragen haben, zum Beispiel:

- Sie benötigen eine neue E-Mail-Adresse?
- Sie wollen ein neues Programm downloaden?
- Sie finden ein gespeichertes Bild auf der Festplatte des Computers nicht?

Unterstützung bei Problemen rund um Ihr Gerät: Laptop, Smartphone oder Tablet erhalten Sie ab dem 17. Januar 2023 jeden Dienstag in der Stadtbibliothek Guben.

Beginn: Di., 17.01.2023, 10:00 - 10:45 Uhr
Ort: Stadtbibliothek Guben
Kursgebühr: 5 Euro
Kursleitung: Siegmund Schulz

Voranmeldung werden erbeten in der Stadtbibliothek Guben oder der VHS.

Dies ist ein Angebot der VHS Guben in Kooperation mit der Stadtbibliothek Guben.

Republik China – Taiwan Insight Multivision – Vortrag auf Englisch

Andrew Wang besucht zurzeit als Austauschschüler die 10. Klasse der Gubener Europaschule. Damit verbunden verbrachte Andrew 2 Wochen im Rahmen eines Praktikums in der Stadtbibliothek Guben. In dieser Zeit erarbeitete er einen Multivision Vortrag über seine Heimat Taiwan und präsentierte diesen dem Englisch Kurs einer 7. und 9. Klasse des Gubener Gymnasiums. Auf unterhaltsame Weise gab Andrew den Schülern einen guten Einblick in den Alltag, das Verständnis und einige Traditionen seiner Heimat. Mit unfassbarem Staunen erfuhren die Schüler, wie sich die Ansprüche und der Schulalltag eines taiwanesischen Schülers zu Ihrem eigenen Alltag unterscheiden. Dass sich das in den Resultaten widerspiegelt, wird jedem bewusst, der Andrew kennenlernt. Auch wurde sehr deutlich, dass trotz westlicher Prägung das Leben der Taiwanesen fest in denen der Chinesischen Tradition verankert ist. Die Schüler hatten noch viele Fragen an Andrew, die er mit großer Freude beantwortete. Am Freitag, 20. Januar 2023, um 15:00 Uhr wiederholt Andrew seinen Vortrag in der Stadtbibliothek Guben.

Wer Interesse hat, zum einen etwas mehr über Taiwan zu erfahren und zum anderen sein Englisch mal wiederaufzufrischen, der ist herzlich eingeladen.

Wir freuen uns auf Ihre Voranmeldungen unter (03561) 6871-2300 oder bibo@guben.de

Das Tierheim informiert

Das Einzige, was besser ist als eine Katze ... ZWEI Katzen!



Susi und Strolch suchen gemeinsam ein neues Zuhause. © Tierheim Guben

Das Gubener Tierheim stellt das Katzenpärchen Susi und Strolch vor. Wie der Name schon verrät, sind beide unzertrennlich und werden ausschließlich gemeinsam vermittelt. Die Geschwister wurden als Fundtiere im Gubener Tierheim aufgenommen und sind ca. 1,5 Jahre alt. Die beiden Jungkatzen sind noch etwas scheu und zurückhaltend, aber dennoch sehr neugierig und verspielt. Mit etwas Geduld lässt sich das ganz schnell ändern. Susi und Strolch sind geimpft, gechipt, kastriert und warten im Gubener Tierheim auf ihr neues Zuhause.

TERRA MATER e. V. Tierheim Guben

Vorderes Klosterfeld 1

Tel.: (03561) 4132, E-Mail: info@terra-mater-guben.de

Öffnungszeiten:

Dienstag & Donnerstag: 14:00 - 16:00 Uhr

Samstag & Sonntag: 14:00 - 16:00 Uhr

Tiervermittlung nur nach telefonsicher Terminvereinbarung.

TERRA MATER e. V.

Liebe Tierfreunde, Unterstützerinnen und Unterstützer,



wir bedanken uns herzlich für Ihre Spendenbereitschaft. Auch in diesem Jahr erreichten uns viele Futter-, Sach- und Geldspenden zum Weihnachtsfest und zum Jahreswechsel. Gerade in dieser schwierigen Zeit ist diese Unterstützung für unser Tierheim so bedeutend.

Uns ist es wichtig, dass es unseren Tierheimtieren gut geht, dafür sorgen wir und das mit Ihrer Hilfe.

Das ganze Team vom Gubener Tierheim sagt DANKE!

Gubener Zeitung

Die nachfolgenden Texte wurden übernommen und entsprechen der damals gültigen Rechtschreibung und Grammatik. Die „Gubener Zeitung“, von 1871 bis 1944 auf Rollfilm festgehalten, kann in den Räumen der Stadtbibliothek in der Gasstraße eingesehen werden.

Guben vor 100 Jahren – Notizen aus der „Gubener Zeitung“



3. Januar 1923

Ueber zurückgehaltenen Zucker und bevorstehende Preissteigerung des Zuckers schwirren in der Stadt verschiedene Gerüchte umher. Man tut gut, diesen Gerüchten keinen Glauben, beizumessen, denn bisher war es noch niemals möglich, irgend welche Anhaltspunkte zu ermitteln, wenn man den Dingen nachgegangen ist. Jeder Geschäftsmann weiß, daß er sich einer strafbaren Uebertretung der Verordnungen schuldig macht, wenn er Waren zwecks Erzielung eines höheren Preises zurückhält.

8. Januar 1923

Ein Schwindler K.H. Sauer geht in der Stadt umher und gibt an, vom hiesigen Stadttheater angewiesen zu sein, ein Theaterjournal zu vertreiben. Es wird gebeten, den Mann energisch abzuweisen, da er nicht berechtigt ist, unter Berufung auf das hiesige Stadttheater Gelder einzuziehen.

12. Januar 1923

Kleinrentnerbund. In der letzten Sitzung des Bundes wurde mit besonderem Danke der Kartoffelhilfsaktion des Landbundes gedacht, die viel Nahrungsschwierigkeiten lindern half. Allen beteiligten Spendern, ob sie Kartoffeln umsonst oder zu ermäßigten Preisen geliefert haben, wurde herzlicher Dank zum Ausdruck gebracht. Die Namen der einzelnen Kartoffellieferer sind ja bereits durch die Mitteilungen in der „Gubener Zeitung“ bekannt gegeben worden.

19. Januar 1923

Stadttheater. Das in Aussicht genommene Gastspiel des Burgschauspielers Hans Marr kann erst im Februar stattfinden, da der Herr am 23. Januar in Wien spielen muß. An diesem Tage wird Frau Direktor Immisch, die seinerzeit in dem Lustspiel „Das Glas Wasser“ ausgezeichnet gefallen hat, in dem Sudermann'schen Werk „Glück im Winkel“ gastieren. – Zur Erstaufführung der Operette „Die Bajadere“ sind von hiesigen Firmen zur Bühnenausstattung kostbare Gegenstände zur Verfügung gestellt worden.

Wichtige Hinweise

Enkeltrick

Eine Frage, die im Zusammenhang mit dem Enkeltrick immer wieder gestellt wird.

Jeder hat schon einmal davon gehört.

Jeder ist der Meinung, dass das bei ihm **NIE!** klappen würde – und trotzdem finden die Täter immer wieder neue Opfer!

Vorgehensweise der Betrüger:

Ein angeblicher „Enkel“ ruft bei älteren Bürgern an und schildert eine Notlage, in der Regel einen Autounfall. Er bittet darum, ihm in dieser schlimmen Situation zu helfen. Dabei handelt es sich immer um eine finanzielle Unterstützung in Höhe von mehreren Tausend Euro. Er fragt meist zuerst, ob die Bargeldsumme sofort zur Verfügung steht. Wenn das nicht der Fall ist, überredet er die älteren Leute, zur Bank zu gehen und das Geld vom Konto oder vom Sparbuch abzuheben. Dann erklärt er, dass er persönlich nicht in der Lage ist, vorbei zu kommen. Deshalb würde er einen guten Freund oder Bekannten schicken, der das Geld abholt.

So können Sie sich schützen:

- Nennen Sie am Telefon keine Namen Ihrer wirklichen Enkel.
- Geben Sie keine Auskünfte über Ihre Ersparnisse.
- Heben Sie aus diesem Anlass kein Geld von Ihrem Konto oder Sparbuch ab.
- Bestehen Sie auf einer persönlichen Kontaktaufnahme.
- Informieren Sie sich über die wirkliche Notlage eines Enkels bei Ihren Kindern oder in der Verwandtschaft.
- Übergeben Sie niemals Geld an fremde Personen.
- Informieren Sie umgehend die Polizei unter Notruf 110.
- Bewahren Sie keine größeren Geldbeträge zu Hause auf.



Polizeipräsidium
Land Brandenburg

Kurse an der Volkshochschule Guben



PC – Kummerstunde in der Stadtbibliothek	17.01.2023, 10:00 – 10:45 Uhr	1x
Klangmeditation zum Jahresbeginn	19.01.2023, 17:30 – 19:00 Uhr	1x
Töpfern – Modellieren in Ton	07.02.2023, 13:30 – 15:45 Uhr	1x
Kreativer Dienstag: Windlichter mit Serviettentechnik	07.02.2023, 15:30 – 17:45 Uhr	10x
Nähen mit PUL-Stoffen: wasserfest und atmungsaktiv	08.02.2023, 19:00 – 21:15 Uhr	8x
Selbstverteidigung und Selbstbehauptung	08.02.2023, 19:30 – 21:00 Uhr	8x
Rhythmus trifft Bewegung – ein kreativer Tanzkurs	09.02.2023, 16:00 – 17:30 Uhr	12x
Englisch A1 für Anfänger mit geringen Kenntnissen	09.02.2023, 18:30 – 20:00 Uhr	15x
Fit für den Alltag – Ganzkörpertraining	13.02.2023, 15:00 – 16:00 Uhr	12x
Aquarellmalerei	14.02.2023, 17:00 – 19:15 Uhr	7x

Anmeldung und weitere Informationen erhalten Sie in der

Kreisvolkshochschule Spree-Neiße

Regionalstelle Guben

Friedrich - Engels - Str. 72, 03172 Guben, Tel. 03561 2648

E-Mail: guben@kreisvolkshochschule-spn.de

www.kreisvolkshochschule-spn.de

Aus unserer Postmappe

Suchbilder-Rätsel

Lösen Sie unser Rätsel und gewinnen Sie einen Guben-Gutschein im Wert von 20,00 Euro.

Senden Sie die Fehleranzahl mit Ihrem Namen und Ihrer Anschrift bis zum 25. Januar 2023 per E-Mail an boehme.l@guben.de oder werfen Sie das Rätsel ausgefüllt in den Briefkasten der Stadtverwaltung Guben. Der oder die Gewinnerin wird in der nächsten Ausgabe am 3. Februar 2023 bekanntgegeben. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Original. © Günther Minack



Wie viele Fehler sind versteckt?

Das Lösungswort des letzten Rätsels war „Familie“. Die Gewinnerin der letzten Ausgabe ist Frau Lieske aus Guben. Der Guben-Gutschein im Wert von 20 Euro wird Ihnen per Post zugeschickt. Herzlichen Glückwunsch!

Großes Interesse an den Kleinprojektfonds der Euroregion



Weitere 77 grenzüberschreitende Begegnungsprojekte wurden bestätigt. © Euroregion Spree-Neiße-Bober

Während ihrer 25. Sitzung, die Mitte Dezember 2022 in Gubin stattfand, befürwortete die Euroregionale Bewertungskommission (EBK) die Förderung von insgesamt 77 Begegnungsprojekten. Darunter befanden sich 16 - von deutschen Trägern eingereichte - Vorhaben mit einem EFRE-Betrag von rund 212.000 EUR. Seit 2017 konnten insgesamt 458 Projekte von Antragstellern aus dem Landkreis Spree-Neiße und der Stadt Cottbus mit einer Kofinanzierung von über 3.819.000 Mio. EUR bestätigt werden. Eine finanzielle Unterstützung erhält u. a. die Stadt Forst (Lausitz), die in enger Zusammenarbeit mit der Gemeinde Brody die Erschließung historischer Archiv-Dokumente des Staatsarchives Zielona Gora plant, um eine zweisprachige Publikation zur ehemaligen Standesherrschaft Forst-Pförten (Brody) zu erarbeiten,

die sich mit der Tätigkeit der Familien, Bieberstein, Promnitz sowie mit dem Grafen von Brühl auseinandersetzt.

„Grünes Licht“ gab es zudem für das Vorhaben „Deutsch-polnische Vergleichsturniere und Workshops 2023“ zwischen dem Fußball Landesverband Brandenburg und dem Lebusener Fußballverband. Wir freuen uns sehr, dass wir diese grenzüberschreitende Kooperation beider Landesverbände über unser Vorhaben #Partner2022 neu beleben konnten und die Nachwuchsteams in den nächsten Monaten Vergleichsturniere austragen werden.

Des Weiteren wird das Vorhaben „Anbahnung eines deutsch-polnischen Wasserstoffnetzwerks in der Region Spree-Neiße-Bober und in der Nachbarregion Neisse“, welches von CEBra – Centrum für Energietechnologie Brandenburg e. V. und vom Arbeitgeberverband Lubuskie umgesetzt wird, mit einer Förderung bedacht. Im Zuge von drei Workshops sollen Vertreter aus Wirtschaft, Verwaltung und Forschung zusammengebracht werden, um über die grenzüberschreitende Nutzung dieses Energieträgers zu diskutieren.

Darüber hinaus können sich die nachfolgenden Antragsteller über eine Förderung freuen:

- Stadt Guben,
- Stadt Cottbus,
- Gemeinde Neuhausen/Spree,
- Landkreis Spree-Neiße,
- Cottbuser Drachen- und Gleitschirmfliegerclub e. V.,
- Förderverein zum Wiederaufbau der Stadt- und Hauptkirche in Gubin,
- Haus der Familie e. V.,
- Deutsch-Polnischer Verein Cottbus,
- und das Naëmi-Wilke-Stift in Guben.

Euroregion Spree-Neiße-Bober

Liebevolle Pflege bis zum letzten Atemzug – Zehn Jahre „Spezielle Ambulante Palliativversorgung“ am Naëmi-Wilke-Stift



Fünf speziell geschulte Krankenschwestern gehören zum SAPV-Team: v. l. Manuela Lampe, Leiterin Manja Hergt, Janine Hirthe, Claudia Gumlick und Beatrice Steglich. © Naëmi-Wilke-Stift

Ein besonderes Jubiläum konnte die Diakonie-Sozialstation am Naëmi-Wilke-Stift Ende letzten Jahres begehen. Seit zehn Jahren begleitet ein Team von besonders geschulten Pflegefachkräften sterbende Menschen bis in den Tod. Die „Spezialisierte Ambulante Palliativversorgung“ (SAPV) wird in Anspruch genommen von Menschen, die eine unheilbare Krankheit haben, sich in einem weit fortgeschrittenen Stadium ihrer Krankheit befinden, sich aber für eine Versorgung zu Hause bis zuletzt entscheiden haben. 700 Patienten haben die Schwestern der Diakonie So-

zialstation in Guben und Umgebung auf diesem Weg begleitet. Was viele nicht wissen, auch für Bewohner in Pflegeeinrichtungen besteht die Möglichkeit einer SAPV. Schwester Manja Hergt leitet die Diakonie-Sozialstation und hat von Anfang an die pflegerische Palliativversorgung mit aufgebaut. Dabei arbeitet die Sozialstation eng mit den Palliativärzten Dipl. med. Rucchi Kassem, Dr. Karen Pape-Würpel, Dr. Ilse Schütze und Dr. Carsten Holzschuh zusammen. Gern berichtet sie über ihre Arbeit:

Was macht es mit den Schwestern, wenn sie täglich mit todkranken Patienten umgehen? Ist das nicht unglaublich belastend?

Schwester Manja lächelt: „Ich empfinde diese Arbeit als eine große Bereicherung. Was ich gebe, bekomme ich doppelt und dreifach zurück. Mit jedem Patienten lernt man dazu – fachlich, aber auch in Bezug auf die eigene Persönlichkeit. Natürlich ist diese Pflege auch belastend, man nimmt manches mit nach Hause. Mein jüngster Patient war 16 Jahre alt. Das war auch für mich schwer. Um die Arbeit dauerhaft machen zu können, benötigt man deshalb ein stabiles privates Umfeld. Eine Schwester, die persönliche Probleme hat, nehmen wir aus dem Dienst heraus.“

Verändert sich die Einstellung zum Tod, wenn man miterlebt, wie Menschen sterben?

„Ich hatte nie Angst vor dem Tod. Was sich verändert, ist die Einstellung zum Leben. Ich nehme vieles bewusster wahr und weiß es zu schätzen.“

Wer Fragen zur Speziellen Ambulanten Palliativversorgung hat, kann sich gern an die Diakonie-Sozialstation am Naëmi-Wilke-Stift wenden (03561) 403-157. Schauen Sie bitte auch auf unsere Homepage www.naemi-wilke-stift.de. Sie finden die Diakonie-Sozialstation unter der Rubrik „Familie & Soziales“. *Naëmi-Wilke-Stift*

Ministerin Ursula Nonnemacher zu Gast im Naëmi-Wilke-Stift - „Hut ab“ vor der Innovationskraft des Hauses



Chefarzt Dr. Dirk Schulze Bertelsbeck zeigt der Ministerin den O-Arm, ein Röntgengerät, das sich während der Operation um den Patienten schließt, dreidimensionale Röntgenbilder erzeugt und so dem Operateur millimetergenaues Agieren im sensiblen Bereich der Wirbelsäule ermöglicht. © Naëmi-Wilke-Stift

Kurz vor Weihnachten besuchte Brandenburgs Gesundheitsministerin Ursula Nonnemacher (Grüne) das Naëmi-Wilke-Stift in

Guben. Es war ihr erster Besuch, dementsprechend neugierig war sie auf das Krankenhaus direkt an der deutsch-polnischen Grenze.

In einem Rundgang lernte sie das Haus kennen mit den Schwerpunkten Orthopädie, Unfallchirurgie, Wirbelsäulentherapie und Multimodale Schmerztherapie. Sehr interessiert zeigte sie sich an der internationalen Ausrichtung – insbesondere natürlich die Ausrichtung nach Polen. Hier stellte Anna Wrobel, die deutsch-polnische Gesundheitskoordinatorin, das Konzept des Internationalen Patientenbüro vor, in dem vorwiegend polnische Patienten Rat und Hilfe finden, aber auch deutsche Patienten, wenn sie z. B. nach einem Unfall medizinische Leistungen in Polen in Anspruch genommen haben.

Ihr Fazit nach dem gut zweistündigen Besuch:

„Es hat mir sehr gut gefallen, deswegen bin ich auch ein wenig länger geblieben. Ich bin ausgesprochen beeindruckt von dem tollen Angebot, das das Wilke-Stift bei Erkrankungen des Bewegungsapparates bietet. Das Haus ist sehr gut aufgestellt - sowohl personell als auch technisch und kann in diesem Bereich mit großen Kliniken konkurrieren.“ Sehr angetan zeigte sich die Ministerin auch von den innovativen Versorgungsangeboten im Grenzbereich von Polen und Deutschland. Es sei gut, dass hier sehr zukunftsfähige und innovative Projekte in den Blick genommen würden. „Hut ab!“, waren ihre Worte am Ende des Besuchs. *Naëmi-Wilke-Stift*

Bresincherer ü60 Generation feierte gemeinsam Weihnachten



Der Ortsbeiratsvorsitzende Helko Helm eröffnete die Rentnerweihnachtsfeier. © Ortsbeirat Bresinchen

Nach 2 Jahren ohne Rentnerweihnachtsfeier konnten die Bresincherer Einwohner Mitte Dezember 2022 endlich wieder zusammenkommen. Das Besondere an der Rentnerweihnachtsfeier ist, dass bereits die Einwohner ab 60 Jahren vom Ortsbeirat dazu eingeladen werden. So kamen im letzten Jahr 27 Bresincherer zusammen und verbrachten gemeinsam einen gemütlichen Nachmittag in der Bergschänke.

Der Ortsbeirat bedankt sich bei der Bergschänke für die Ausrichtung der Rentnerweihnachtsfeier.

Ortsbeirat Bresinchen/lb



NEISSE-ECHO für die Stadt Guben und die Gemeinde Schenkendöbern

Die Auflagenhöhe beträgt 13.200 Exemplare.

- **Herausgeber:** Stadt Guben, Bürgermeister der Stadt Guben, Gasstraße 4, 03172 Guben, Tel.: 03561 6871-0

Pressestelle der Stadt Guben, Gasstraße 4, 03172 Guben, Tel.: 03561 68711041, boehme.l@guben.de

Das Neisse-Echo erscheint grundsätzlich im 3-wöchentlichen Rhythmus jeweils freitags und wird den Haushalten in Guben und der Gemeinde Schenkendöbern kostenlos zur Verfügung gestellt.

- **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: 03535 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

- **Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:**

LINUS WITTICH Medien KG, Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare sind bei den Herausgebern (s. o.) erhältlich. Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das Amtsblatt in Papierform zum Abopreis von 85,00 Euro (inklusive MwSt. und Versand) oder per PDF zu einem Preis von je 4,00 Euro pro Ausgabe über den Verlag bezogen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zz. gültige Anzeigenpreisliste.

IMPRESSUM

Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche

Alle Angebote für Kinder und Jugendliche finden Sie auf der Internetseite www.guben.de (unter Leben & Wohnen, Kinder- & Jugendangebote)

Hier ist was los



Gubener Wochenmärkte

Mittwoch - Schillerplatz

09:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Freitag - Klaus-Herrmann-Str.

09:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Konzert des Landespolizeiorchesters Brandenburg – Termin verschoben

Unter dem Titel „Zauberhaftes Weihnachtsfest“ sollte das Landespolizeiorchester Brandenburg am 21. Dezember 2022 in die Alte Färberei zum traditionellen Benefizkonzert aufspielen. Dieser Termin musste leider auf den **18. Januar 2023, um 17:00 Uhr** verschoben werden. Die Karten behalten ihre Gültigkeit.

Die Veranstaltung ist ausverkauft.

Begünstigter dieses Konzertes ist der Kreisverband Spree-Neiße des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. Das Publikum kann sich auf zauberhafte Melodien im beeindruckenden Stil des Landespolizeiorchesters freuen. /b

„Neujahrskonzert“
22. Januar 2023
15:00 Uhr
Alte Färberei Guben

Brandenburgisches Konzertorchester
 Eberswalde
 Alexander Simoes - Tenor
 Dirigent: Urs-Michael Theus

Karten und weitere Informationen:
 Bürgerservice der Stadt Guben Tel. (0 35 61) 68 710
 Eintritt: 15,00 Euro

Mit freundlicher Unterstützung durch das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg und des Landkreises Barnim.

Find us on Facebook

Deutsch-Polnischer Historienmarkt



Eine kleine Zeitreise in die Niederlausitzer Heimatgeschichte kann am Samstag, 4. Februar 2023 unternommen werden. © Stadt Guben/lb



Ob früher alles besser war oder nicht, ist aus heutiger Sicht schwer einzuschätzen. Mit Ausstellungsstücken und Vorträgen soll den Besuchern die Möglichkeit gegeben werden, stressfrei und ohne erhobenen Zeigefinger sich mit Teilen der älteren und jüngeren Vergangenheit vertraut zu machen.



Die verschiedensten Aussteller u. a. zwei Verlage, eine Steamrose Zeitreise, das Flugplatzmuseum Cottbus, der Historische Verein Peitz e. V., die Stadt Gubin und die Stadtbibliothek haben ihre Teilnahme für den Historienmarkt bereits bestätigt.

An diesem Tag geht es jedoch nicht nur um Vergangenes, die Nonnen des buddhistischen Klosters „Wassermond“ am Deulowitzer See werden Interessierten erklären, welche Vorteile diese Religion auch im „westlichen“ Alltag bringen kann.

Organisiert wird die Veranstaltung von der Stadtverwaltung Guben. Der 5. Deutsch-Polnische Historienmarkt findet am Samstag, 4. Februar 2023, von 10:00 – 17:00 Uhr in der Alten Färberei statt. Schauen Sie vorbei und erleben Sie unsere Zeitgeschichte! Für Speisen und Getränke ist gesorgt.

Winterwanderung in den Kaltenborner Bergen

„Mit guten Aussichten ins neue Jahr“



© Gudrun Jordan

Zum Jahresbeginn laden der Marketing und Tourismus Guben e. V. und die zertifizierte Wanderführerin Gudrun Jordan am **21. Januar 2023** um 10:00 Uhr zur Wanderung in das Lieblingsgebiet der Gubener - die Kaltenborner Berge - ein. Die steilen Hänge und Abflussrinnen in dieser Endmoränenlandschaft vermitteln den Wanderern ein Gefühl von „Mittelgebirge“ direkt vor der Haustür! Zum besonderen Erlebnis werden weite Blicke in Richtung Atterwasch und Deulowitz. Wegesrandbegleiter wie Sand, Gesteine, Eichen, Kiefern, Moose und Flechten offenbaren auch im Winter Interessantes, lassen den Betrachter staunen und Altbekanntes aus einem anderen Blickwinkel betrachten. Die Wanderführerin Gudrun Jordan freut sich auf diesen Start ins neue Wanderjahr! Die Streckenlänge beträgt etwa 6 km und etwa 90 Höhenmeter sind verteilt auf mehrere Abschnitte zu überwinden. Die Teilnahmegebühr beträgt 8 Euro, Kinder ab 10 Jahre zahlen 4 Euro. Notwendig sind durchschnittliche Kondition und Trittsicherheit auf unbefestigten Wegen sowie (selten) in unwegsamem Gelände. Festes Schuhwerk ist ratsam und die Mitnahme eines Getränkes. Eine Anmeldung bis 19. Januar unter (03561) 3867, per E-Mail ti-guben@t-online.de oder direkt in der Touristinformation Guben ist erforderlich.

Marketing und Tourismus Guben e. V.



WITTICH MEDIEN

VISITENKARTEN

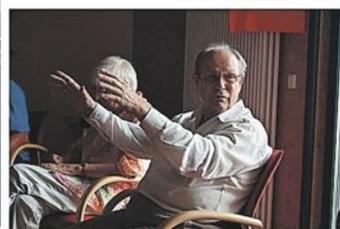
ab 100 Stück

AUSSERDEM:
BRIEFBÖGEN
BRIEFUMSCHLÄGE
STEMPEL
KUGELSCHREIBER

LINUS WITTICH Medien KG
 Anfragen & Preisangebote: agentur.herzberg@wittich.de

BUCHPRÄSENTATION GUBENER ERZÄHLSALONS

Nach den erfolgreichen Erzählsalons im Jahr 2022, möchten wir nun mit Ihnen den Abschluss dieses außergewöhnlichen Projekts feiern. Die Stadt Guben, das Projekt Altersinnovationen und Rohnstock Biografien laden Sie herzlich zur Präsentation des Buches ein, das in Zusammenarbeit mit Gubener Bürgerinnen und Bürgern entstanden ist. Das Buch erzählt Gubener Geschichten - persönliche Erinnerungen und Erfahrungen im Umgang mit den Veränderungen der Arbeitswelt in der Wende- und Nachwendezeit. Wir bitten um Voranmeldung bis zum 27. Januar 2023 unter (03561) 6871-1444 bzw. maj.k@guben.de



WANN?
02.02.2023
17 - 19 Uhr

WO?
Alte Färberei
Straupitzstraße 7-8
03172 Guben



GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



altersinnnovationen



ROHNSTOCK
BIOGRAFIEN

Weitere Informationen
zum Projekt unter
www.altersinnovationen.de



Comedy mit Tatjana Meissner: „Es war nicht alles Sex“

In gewohnt humorvoller Weise bekennt sich die Kabarettistin Tatjana Meissner nicht nur selbstbewusst zu ihrem ostdeutschen Migrationshintergrund, sondern reist in ihrer neuen Comedy mit ihren Zuschauern diesmal in das untergegangene Land der Libido. Sie klettert über eingestürzte Mauern und geht der Frage nach: Wie würde man einem Alien erklären, wie ein Ossi ist und wo er herkommt? Die Begrüßungsgeldverschwenderin und Puhdysmitsingerin nimmt die Deutungshoheit ihrer Vergangenheit in die eigene Hand und plaudert über ihre Jugendsünden

mit unverkrampfter Sicht aus dem Heute; serviert in heiterem Ton DDR-Alltagssituationen, die das Zwerchfell der Zuschauer strapazieren und würzt das Ganze mit komödiantisch angerichteten Standups. Freuen Sie sich auf einen außergewöhnlichen Heimatabend zum Wiedererkennen, Erinnern und Lachen!

Am 25. Februar 2023 im Volkshaus, Bahnhofstraße 6. Einlass 18:30 Uhr, Beginn 19:30 Uhr, VVK: 20 Euro, AK: 25 Euro.

Fabrik e. V.

Endlich ist es so weit



© Gemeinde Schenkendöbern

Am 10. Dezember 2022 trafen sich die Einwohner vom OT Sembten zu ihrem gemeinsamen Adventsnachmittag. Voller Stolz und Freude konnten sie ihren sanierten Backofen-Schornstein an der IKS präsentieren. Auch in Zukunft kann nun wieder traditionell Pizza, Kuchen, Backschwein und vieles mehr in den Backofen geschoben werden. Ermöglicht wurde dies, durch die Unterstützung der PROKON Regenerative Energien eG mit einer finanziellen Unterstützung in Höhe von 2.600 Euro.

Gemeinde Schenkendöbern

„Kerkwitz. Ein wunderschönes Weihnachtsgeschenk gab es für alleinstehende Seniorinnen und Senioren aus der Gemeinde Schenkendöbern. Diese waren an Heiligabend zu einem gemeinsamen Mittagessen in das Vereinslokal nach Kerkwitz eingeladen. Festlicher Entenbraten, Klöße und Rotkohl sowie heißer Glühwein sorgten für weihnachtliches Flair und Geselligkeit. Dabei erinnerte man sich mit netten Gesprächen an gemeinsame Erlebnisse. Auch in diesem Jahr soll das Weihnachtsessen für alle Seniorinnen und Senioren aus der Gemeinde Schenkendöbern organisiert werden, die auf familiäre Gesellschaft verzichten müssen. Ein herzliches Dankeschön gilt den Organisatoren, dem Kleintierzuchtverein Kerkwitz, Gasthaus „Flemmings“ und der Gemeinde Schenkendöbern.“

Notdienste

Leitstelle: Telefon (0355) 632144 (Notruf: 112)
Krankentransport: Telefon (0355) 632112 oder (0355)19222

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel.-Nr. 116 117. Notdienstzeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag: 19:00 - 7:00 Uhr, Mittwoch, Freitag: 13:00 - 7:00 Uhr, Samstag, Sonntag durchgängig

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Patienten, die aufgrund eines Notfalls außerhalb der regulären Praxisöffnungszeiten die Hilfe eines Zahnarztes benötigen, können auf der Internetseite www.spn-zahnarztnotdienst.de den tagesaktuellen Notdienstplan einsehen.

Notruf und Beratungstelefon für Frauen

zum Thema häusliche Gewalt: 0160 91306095.

Störungs-Hotline

Unter dieser Rufnummer können Sie Unterbrechungen der Strom-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung sowie Probleme der Abwasserentsorgung melden.

Gas/Fernwärme:	(03561) 5081-11
Strom:	(03561) 5081-10
Wasserversorgung:	0170 8543497
Straßenbeleuchtung der Stadt Guben:	(03561) 5193-0

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

In Notfällen und bei Nichterreichbarkeit Ihres Haustierarztes steht außerhalb der Sprechstunden folgender Tierarzt zur Verfügung: Der Dienst beginnt Freitag 18:00 Uhr und endet am Freitag der darauffolgenden Woche um 08:00 Uhr.

13.01. - 20.01.2023 DVM Michael Bredow (Sieversdorf), 033608 3203
20.01. - 27.01.2023 DVM Karsten Beierlein (Eisenhüttenstadt), 03364 732668 oder 0171 7761466
27.01. - 03.02.2023 Dr. Barbara Schulze (Eisenhüttenstadt), 0152 34274556

Die Dienste sind unter www.ltk-brandenburg.de/notdienste einsehbar.

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Die angegebenen Apotheken sind von 08:00 bis 08:00 Uhr des Folgetages dienstbereit.

13.01.2023 Märkische Apotheke, 03364 455050, Karl-Marx-Straße 34, 15890 Eisenhüttenstadt
14.01.2023 Fuchs-Apotheke, 03561 52062, Klaus-Herrmann-Straße 19, 03172 Guben
15.01.2023 Magistral-Apotheke, 03364 43215, Lindenallee 13, 15890 Eisenhüttenstadt
16.01.2023 Neiße-Apotheke, 03561 43891, Berliner Straße 13/16, 03172 Guben
17.01.2023 Rosen-Apotheke, 03364 61384, Inselblick 14, 15890 Eisenhüttenstadt
18.01.2023 Kloster-Apotheke, 033652 8052, Frankfurter Straße 26, 15898 Neuzelle
19.01.2023 Apotheke im City-Center, 03364 413545, Nordpassage 1, 15890 Eisenhüttenstadt
20.01.2023 Stadt-Apotheke, 03561 2430, Berliner Straße 43/44, 03172 Guben

21.01.2023 Galenus-Apotheke, 03364 44150, Friedrich-Engels-Straße 39 a, 15890 Eisenhüttenstadt
22.01.2023 Alexander-Tschirch-Apotheke, 03561 2387, Karl-Marx-Straße 52/54, 03172 Guben
23.01.2023 Punkt-Apotheke, 03364 751075, Fürstenberger Straße 1 A, 15890 Eisenhüttenstadt
24.01.2023 Altstadt-Apotheke, 03364 29197, Königstraße 56, 15890 Eisenhüttenstadt
25.01.2023 Schiller-Apotheke, 03561 540727, Friedrich-Schiller-Straße 5 d 03172 Guben
26.01.2023 Märkische Apotheke, 03364 455050, Karl-Marx-Straße 34, 15890 Eisenhüttenstadt
27.01.2023 Fuchs-Apotheke, 03561 52062, Klaus-Herrmann-Straße 19, 03172 Guben
28.01.2023 Magistral-Apotheke, 03364 43215, Lindenallee 13, 15890 Eisenhüttenstadt
29.01.2023 Neiße-Apotheke, 03561 43891, Berliner Straße 13/16, 03172 Guben
30.01.2023 Rosen-Apotheke, 03364 61384, Inselblick 14, 15890 Eisenhüttenstadt
31.01.2023 Kloster-Apotheke, 033652 8052, Frankfurter Straße 26, 15898 Neuzelle
01.02.2023 Apotheke im City-Center, 03364 413545, Nordpassage 1, 15890 Eisenhüttenstadt
02.02.2023 Stadt-Apotheke, 03561 2430, Berliner Straße 43/44, 03172 Guben
03.02.2023 Galenus-Apotheke, 03364 441 50, Friedrich-Engels-Straße 39 a, 15890 Eisenhüttenstadt
04.02.2023 Alexander-Tschirch-Apotheke, 03561 2387, Karl-Marx-Straße 52/54, 03172 Guben
05.02.2023 Punkt-Apotheke, 03364 751 075, Fürstenberger Straße 1 A, 15890 Eisenhüttenstadt



Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Niederlausitz e. V.

Geschäftsstelle Guben, Kaltenborner Str. 96, Tel. (03561) 62811-0, E-Mail: guben@drk-niederlausitz.de, www.drk-niederlausitz.de

Wir bieten:

- Schwangerschaftsberatung
- SEKIZ (Selbsthilfe-Kontakt- und Informationszentrum)
- Frauenberatungsstelle / Frauenhaus
- Aus- und Weiterbildungen in der Ersten Hilfe
- Fahrdienst
- Schuldner- und Insolvenzberatung
- Seniorenprogramm der Senioren- Begegnungsstätte

Selbsthilfebüro

Tel.: (03561) 62 81115, E-Mail: sekiz-sp@drk-niederlausitz.de
Kaltenborner Str. 96, 03172 Guben

Sie fühlen sich in ihrer aktuellen Lebenssituation gesundheitlich, seelisch oder sozial belastet? Es würden Ihnen helfen mit Menschen in Kontakt zu kommen, denen es ähnlich geht? Dann melden Sie sich bei uns!

Neugründung einer Selbsthilfegruppe für Menschen mit Ängsten & Depression

Bist du zwischen 25 und 50 und kennst auch die Schattenseiten des Lebens? Lass uns gemeinsam aktiv werden und in einem geschützten Rahmen die eigene Komfortzone erweitern. Wir stärken uns gegenseitig den Rücken und können offen über alles reden. Wir tun was uns gut tut. Bei uns bist du willkommen, wie du bist.

Melde dich gleich bei SEKIZ. Wir freuen uns auf dich!

Long/ Post Covid Betroffene in Guben und Umgebung gesucht

Leiden Sie nach einer Coronainfektion auch an allgemeiner Erschöpfung, Nebel im Kopf und diffusen Nervenschmerzen? Haben Sie das Gefühl nicht mehr sie selbst zu sein? Wenn Sie all das kennen, kommen Sie in unsere Runde!

Gemeinsam wollen wir uns über die neuesten Erkenntnisse zum Krankheitsbild und deren Behandlung austauschen, uns gegenseitig aufbauen und somit den langwierigen Genesungsprozess gemeinsam besser durchhalten.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Elke Garzke im Selbsthilfebüro Spree-Neiße. Machen Sie den ersten Schritt.

Kleiderkammer Guben

Die Kleiderkammer Guben befindet sich in der Friedrich-Engels-Str. 67 gegenüber vom Freibad. Die Kleiderkammer ist Dienstag und Donnerstag jeweils von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 12:30 Uhr bis 14:00 Uhr für Sie geöffnet.

Was gibt es in den Kleiderkammern?

- zeitgemäße Bekleidung, gut erhaltene Kleider, Hosen, Jacken und Mäntel, Schuhe und Stiefel für Sommer & Winter, Wäsche, Bettzeug und Decken

Wer erhält Kleidung?

- Sozialhilfeempfänger, Nichtsesshafte, Flüchtlinge, Rentner und Menschen in akuten Notlagen

Blutspendetermine

26.01.2023 15:00 Uhr - 19:00 Uhr, Alte Färberei Guben, Friedrich-Wilke-Platz

16.02.2023 15:00 Uhr - 19:00 Uhr, Kulturzentrum Obersprucke, Friedrich-Schiller-Str. 24

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch Freikirchliche Gemeinde Guben

Dr.-Ayrer-Str. 18 Gemeindezentrum Friedenskirche
jeden Sonntag 10 Uhr Gottesdienst



Katholische Pfarrgemeinde
"St. Trinitas" Guben

Katholische Kirche Guben

Reichenbach, Pfarramt Sprucker Straße 85,
www.katholische-kirche-guben.de

Sonntagsmesse 9:30 Uhr
in der Pfarrkirche, Rosenweg 14

Hl. Messe auf Polnisch (Msza św. w języku polskim)
jeden 2. Sonntag im Monat

11:00 Uhr
in der Pfarrkirche
Wochentagsmessen Mi., Do., Sa. 8:00 Uhr
(November bis Februar 09:00 Uhr),
Di., Fr. 18:30 Uhr

in der Kapelle des Pfarrhauses, Sprucker Straße 85

Beichtgelegenheit (DE und PL)
Sonntag 9:00 Uhr
in der Pfarrkirche
Freitag 18:00 Uhr
in der Kapelle



Selbstständige Evangelisch-Lutherische Kirche

Gemeinde Des Guten Hirten Guben,
Berliner Straße, Ecke Straupitzstr.

Kindergottesdienst wird (bei Bedarf) für Kinder bis zum 2. Schuljahr angeboten. Gottesdienste in der Kirche Des Guten Hirten.
www.selk-guben.de

Regelmäßige Termine:

- Bibelstunde jeweils donnerstags 16:00 – 17:00 Uhr am 02.02. und 09.03. im Gemeindesaal Pfarrhaus. Wir lesen zur Zeit Texte aus der Apostelgeschichte.
- Gesprächskreis: jeweils donnerstags 16:00 - max. 17:30 Uhr am 19.01. | 16.02. und 23.03. im Gemeindesaal Pfarrhaus.
- Kirchenchor und Posaunenchor üben donnerstags 18:45 (Chor) und 19:45 Uhr (Posaunenchor) im Stift im Tagungszentrum, Zugang über den Küchenhof. Auskunft bei Andreas Eckert: song-vision@t-online.de, bzw. (03561) 629 936 oder 66566. **Neue Mitsänger und -bläser sind herzlich willkommen!**

Die Gottesdienste finden, in der Kirche Des Guten Hirten (Berliner Straße, Ecke Straupitzstraße) statt. Die Kirche ist mit einer Induktionsanlage für Hörgeschädigte ausgerüstet.

- 22.01.2023** 9:00 Uhr Hl. Beichte
9:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Pfr. M. Voigt
- 29.01.2023** 9:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Pfr. M. Müller
- 05.02.2023** 9:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Pfr. M. Voigt



Evangelische Kirchengemeinde

Kirchstraße 2, Region Guben.
www.kirche-guben.de

- 15.01.2023**
09:00 Uhr Gottesdienst, Dorfkirche Grano
09:00 Uhr Gottesdienst, Kirche Groß Breesen
10:30 Uhr Gottesdienst, Pfarrhaus Klosterkirche Guben

- 22.01.2023**
09:00 Uhr Gottesdienst, Dorfkirche Pinnow
10:30 Uhr Gottesdienst, Pfarrhaus Klosterkirche Guben
10:30 Uhr Gottesdienst, Dorfkirche Atterwasch

- 29.01.2023**
10:30 Uhr Gottesdienst, Herberge zur Heimat
- 05.02.2023**
10:30 Uhr Zentralgottesdienst, Klosterkirche Guben



Heilsarmee Guben

Brandenburgischer Ring 55
jeden Sonntag 17:00 Uhr Gottesdienst mit anschließendem Snack, jeden Donnerstag 10:00 Uhr Bibelstunde, jeden 1. Donnerstag im Monat 9:00 Uhr Frauenfrühstück

Second Hand Shop geöffnet Montag, Mittwoch 9:00 - 11:00 Uhr, Dienstag, Donnerstag 14:00 - 16:00 Uhr. Günstige Kleidung für Kinder und Erwachsene, teilweise sogar neu.

Der richtige Klick

führt Sie zu

LINUS WITTICH!

wittich.de